



## **Projektauftrag**

### **Entwicklung einer kantonalen Strategie Frühe Kindheit (Phase I & II)**

Projektname: Situationsanalyse der Angebote der Frühen Kindheit im Kanton Obwalden und Verfassen einer Strategie Frühe Kindheit (Phase I & II)  
Projektleitung: Christine Durrer, Fachstelle Gesellschaftsfragen  
Sara Martin, Projektmitarbeiterin, Büro West

#### **1. Ausgangslage**

Das Bundesgesetz über die Förderung der ausserschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ermöglicht dem Bund, Kantone mittels Finanzhilfen in der Entwicklung der kantonalen Kinder- und Jugendpolitik zu unterstützen. Der Kanton Obwalden hat diesbezüglich beim Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) ein Gesuch eingereicht, welches positiv beurteilt wurde. Infolgedessen wurde für die Jahre 2018 - 2020 der Leistungsvertrag zwischen dem BSV und dem Kanton Obwalden unterzeichnet. In dieser Zeit erhält der Kanton Obwalden zur Umsetzung der vereinbarten Ziele, die der Weiterentwicklung der kantonalen Kinder- und Jugendpolitik dienen, jährlich einen Beitrag von maximal CHF 150'000.-.

Bestandteil der Vereinbarung ist die Weiterentwicklung der Frühen Kindheit, die weiter verankert und gestärkt werden soll. Im Rahmen des IAFP 2019 bis 2022 des Sicherheits- und Justizdepartements wurde ein Jahresziel 2019/SJD-11 folgendermassen formuliert: "Eine Bestandesaufnahme und eine Strategie im Bereich der frühen Kindheit liegt vor."

#### **2. Projektauftrag**

Gemäss des Controllingrasters im Rahmen des Leistungsvertrags für die Zeit 2018 – 2020 sind im Bereich der Frühen Kindheit die folgenden Massnahmen umzusetzen:

Phase I (2018/2019): Situationsanalyse

Die relevanten demografischen Informationen für den Kanton Obwalden, wie auch die rechtlichen Grundlagen sind zusammengestellt. Die Versorgung im Frühbereich (Angebote, Leistungen und Infrastruktur) sind für den Kanton dargestellt. Eine Übersicht liegt vor. Die Zusammenarbeit und Vernetzung der Akteure wird beschrieben. Der Bericht zur Situationsanalyse zeigt darüber hinaus den Handlungsbedarf im Frühbereich auf.

Phase II (2019): Strategie

Auf der Basis des Berichts zur Situationsanalyse wird zuhanden des Kantons eine Strategie Frühe Kindheit verfasst mit Empfehlungen zur Weiterentwicklung und Stärkung der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE). Der Departementsvorsteher des SJD beschliesst das weitere Vorgehen.

## Phase III (2019/2020): Umsetzung

Die vom Departementvorsteher beschlossenen Massnahmen werden in der Strategie der Fachstelle Gesellschaftsfragen verankert und deren Umsetzung wird angegangen.

### 2.1 Zielsetzung Phase I & II

Strategische Ziele:

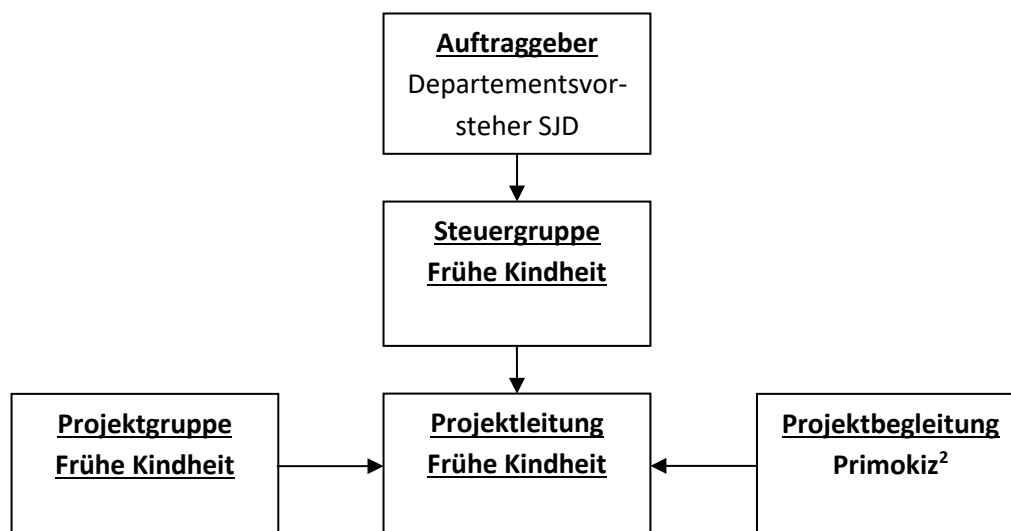
- Der Bericht zur Situationsanalyse der Aktivitäten im Bereich der Frühen Kindheit im Kanton Obwalden und seinen Gemeinden liegt vor und zeigt erste Erkenntnisse auf.
- Die Akteurinnen und Akteure im Frühbereich unterstützen den Bericht.
- Eine Strategie Frühe Kindheit ist erarbeitet, welche die Ausgestaltung der Frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) definiert (Soll-Zustand).
- Auf der Grundlage der Strategie sind Empfehlungen zur Optimierung des Angebots formuliert.

Operative Ziele:

- Die Akteure im Frühbereich partizipieren beim Erarbeiten der Situationsanalyse.
- Der Bericht zur Situationsanalyse legt die Basis für die Strategie Frühe Kindheit.
- Die Zusammenarbeit zwischen den Akteurinnen und Akteuren im Frühbereich ist lanciert.

Die Ziele der Phase III werden nach Abschluss von Phase II definiert, da sie abhängig sind vom Ergebnis der Strategie Frühe Kindheit und den weiteren Beschlüssen.

### 2.2 Projektorganisation



<b>Funktion</b>	<b>Besetzung</b>	<b>Aufgabe</b>
<u>Auftraggeber</u>	– Christoph Amstad (Departementsvorsteher SJD)	– Auftrag
<u>Steuergruppe (SG)</u>	– Anton Pflieger (SA) – Christine Durrer (FGF)	– Politische Steuerung – Verantwortung für strategische Ausrichtung – Anbindung an Kanton und Gemeinden
<u>Projektleitung (PL)</u>	– Sara Martin (Co-Leitung) – Christine Durrer (Co-Leitung)	– Gesamtleitung – Planung, Organisation, Dokumentation – Koordination und Information der Gruppen (SG und PG) – Berichterstattung gegenüber BSV – Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit FGF – Auswertung verfassen – Empfehlungen zuhanden Kanton verfassen
<u>Projektgruppe (PG)</u>	– Sara Martin (PL) – Vertretung Vorstand Spielgruppe <i>noch offen</i> – Vertretung Mütter- und Väterberatung <i>Gabriela Wirth</i> – Vertretung Kindergarten/Schule <i>Anita Dönni, Alpnach</i> – Vertretung Heilpäd. Früherziehung <i>Heidi Müller Schiewek</i> – Vertretung Schuldienste <i>Sandra Widmer, SPD</i> – Vertretung Sozialdienstleitende <i>Markus Zahno, Sarnen</i> – Vertretung Gesundheit <i>Lydia Hümbeli, SGD</i>	– Workshop inhaltlich planen – Netzwerk aktivieren – Mitwirken an Workshop – Auswertung Workshop – Mitwirkung bei Bericht mit Empfehlungen
<u>Projektbegleitung (PB)</u>	– Expertenpool Primokiz2	– Beratung PL – Inhaltliche Projektbearbeitung nach Auftrag

### 3. Vorgehens- und Zeitplan

Wann (Termine)	Wer	Was (Aktivität)
September 2018	<u>PL</u> <u>PL/FGF</u> <u>PG</u> <u>PL</u>	<u>Phase I: Situationsanalyse</u> - Projektauftrag Departementsvorsteher SJD - Konstitution Steuer- und Projektgruppe - 1. Sitzung mit Projektgruppe - Vorinformation zum Workshop an Akteure
Oktober 2018	<u>SG</u> <u>PB</u> <u>PL</u> <u>PG</u>	- 1. Sitzung der Steuergruppe - Beratung PL - Feinplanung des Workshops - 2. Sitzung der Projektgruppe: Vorbereitung Workshop
November 2018	<u>Alle</u>	- Workshop findet statt
Dezember – Januar 2019	<u>PL</u> <u>PG</u>	- Auswertung des Workshops, Verfassen Ergebnis zu Bestandesaufnahme und Bedürfnissen - 3. Sitzung der Projektgruppe: Workshop Auswertung und Abschluss Arbeit Projektgruppe
Februar – April 2019	<u>PL</u> <u>SG</u>	<u>Phase II: Strategie</u> - Verfassen Bericht mit Empfehlungen - 2. Sitzung Steuergruppe: Besprechung Bericht mit Empfehlungen
Mai – Juni 2019	<u>PL</u> <u>PG</u>	- Finalisierung des Berichts mit Empfehlungen - 4. Sitzung mit der Projektgruppe
Juli - September 2019	<u>PL</u> <u>PG</u> <u>RR</u>	- Verfassen Strategie Frühe Kindheit - 5. Sitzung mit der Projektgruppe - Entscheid über weitere Massnahmen, Genehmigung Strategie
Oktober 2019 – Dezember 2020		<u>Phase III: Umsetzung</u> - Integration in Strategie FGF - Konzeption der Umsetzung - Beginn der Umsetzung

#### **4. Projektkosten**

Die im Projekt tätigen Mitglieder der Gemeinden werden direkt von den Gemeinden entschädigt. Die Mitglieder der öffentlichen Hand erledigen die Projektarbeit während der Arbeitszeit. Die in der Projektgruppe mitwirkenden Fachpersonen der Frühen Förderung erhalten die kantonal vorgegebenen Sitzungsentschädigungen (GDB 130.4 Gesetz über die Entlohnung und Entschädigung von Behörden und Kommissionen / Art. 11). Zur Unterstützung wurde eine externe Projektleiterin engagiert. Für die Erhebung ist ein Workshop mit den Akteurinnen und Akteuren aus dem Bereich der Frühen Förderung vorgesehen, der Kosten generiert.

Die Deckung der Projektkosten der Phase I und II erfolgt aus den Unterstützungsgeldern des Bundes im Rahmen der Unterstützungsleistungen.

#### **5. Beschluss**

- Der Departementsvorsteher beauftragt die Fachstelle Gesellschaftsfragen des Justiz- und Sicherheitsdepartements gestützt auf das Jahresziel 2019 / SJD-11 eine kantonale Strategie Frühe Kindheit (Phase I & II) zu entwickeln.
- Zugestimmt durch den Departementsvorsteher am 24. August 2018 an der Amtssitzung mit dem Sozialamtsleiter Tony Pfleger

Sarnen, 14. August 2018/sam/cd/ap